

**Zur Vorbereitung der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes am 07.12.2021**

(Stand: 1.12.2021:– rot abschließende Behandlung im Ortsbeirat oder anderem Ausschuss noch offen)

**Information zu Voten aus anderen Ausschüssen bzw. Ortsbeiräten z.K**

Drucksache	Ausschuss	Votum
<b>Antrag 21/SVV/1092 Übernahme von Erschließungskosten für städtisches Grundstück Angergrund</b>		
	Ausschuss Finanzen 17.11.2021	zurück gestellt
<b>Antrag 21/SVV/1130 Flohmarkt für Potsdam</b>		
	Ausschuss Ordnung und Sicherheit 23.11.2021	zurück gestellt
<b>BV 21/SVV/1069 Bebauungsplan Nr. 167 „Schulstandort Ketziner Straße“ (OT Fahrland) Aufstellungsbeschluss</b>		
	OBR Fahrland 24.11.2021	einstimmig Zustimmung
<b>Antrag 21/SVV/0800 Umsetzung des Baulandmobilisierungsgesetzes</b>		
	GSWI 7.9.21	ungeändert beschlossen



- Änderungsantrag**  
 **Ergänzungsantrag**  
 **Neue Fassung**

zur Drucksache Nr.  
21/SVV/1209

öffentlich

**Einreicher:** Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

**Betreff:** Bebauungsplan Nr. 119 "Medienstadt", Beschluss zur Durchführung eines Werkstattverfahrens und zum weiteren Planverfahren

Erstellungsdatum 02.12.2021

Eingang 922:

Beratungsfolge:	Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung		
07.12.2021		X
Gremium		
SBWL		

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Für die Feststellung der städtebaulichen Prämissen zur baulichen Entwicklung im Teilbereich SO im Gebiet des B-Plan-Entwurfes Nr. 119 „Medienstadt“ soll im Abgleich mit dem vorliegenden Konzept (gemäß Anlage) ein Werkstattverfahren durchgeführt werden. Dazu sind in der Anlage folgende Änderungen vorzunehmen:

### Organisation

zweiter Satz: ... sowie die Denkmalbehörden von Stadt und Land einzubeziehen.

Nach dem 3. Absatz: Dabei ist auch eine Anhörung von Vertretern der Medienwirtschaft, Anrainern und Anwohnern aus den Medienstadt, der Großbeeren- sowie August-Bebel-Straße sowie dem Musikerviertel vorzusehen.

### Inhaltliche Schwerpunkte

#### Punkt 1 ersetzen durch:

Prüfung der städtebaulichen Verträglichkeit verschiedener baulicher Dichten zwischen dem B-Plan-Entwurf Nr. 119 mit 80.000 m<sup>2</sup> BGF und dem vorliegenden Konzept mit 94.000 m<sup>2</sup> BGF.

**Bisherigen Punkt 1 an die letzte Stelle rücken**, im Sinne der Zusammenfassung der Ergebnisse im Verhältnis zum vorliegenden Konzept.

Fortsetzung rückseitig

**Punkt 2 ergänzen:**

..., dreidimensionale Simulation aus menschlicher Blickperspektive und aus verschiedenen Distanzen im Sinne einer Befahrung entlang der östlichen Großbeerenstraße ab Findling, entlang der Straße an der Sandscholle, entlang der gesamten August-Bebel-Straße sowie vom Flatowturm und vom Pfingstberg aus.

**Punkt 9 ersetzen durch:**

Entwicklung von Angeboten für die Medienwirtschaft, Ermittlung der Bedarfe und Bereitstellung günstiger Angebote für Gründer und Start-Ups im Medienbereich, ggf. auch für Bedarfe des HPI.

**Punkt 10 ersetzen durch:** Beitrag zum Klimaschutz und zur Klimaanpassung: eine nachhaltige und energieeffiziente bzw. ökologische Bauweise nach geltenden Standards und städtebauliche Gebäudekubatur, die den Herausforderungen des Klimawandels und der Klimaanpassung Rechnung trägt.

**Punkt 13 ändern:** Mobilitätskonzept für sicheren Fuß- und Radverkehr (einschließlich Übergang Medienstadt) sowie ÖPNV und motorisierten Verkehr mit deutlicher Priorisierung des Umweltverbundes.

**Punkt 14 neu hinzufügen:**

Schaffung preiswerten Wohnraumes für Beschäftigte der Medienstadt

**Begründung:**

Das Ziel besteht darin, Konsens zu einer stadtverträglichen Bebauung zu erarbeiten und diesen in den B-Plan-Entwurf sowie einen Durchführungsvertrag einfließen zu lassen.

gez. Saskia Hüneke \_\_\_\_\_

Unterschrift